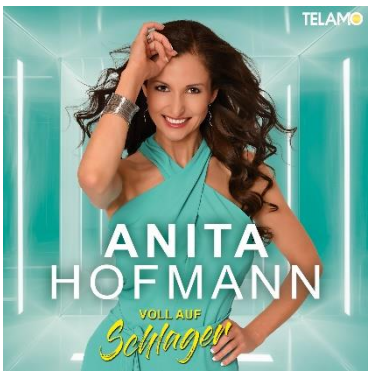
Albumfact

Künstler*in: Anita Hofmann
Titel: Voll auf Schlager
VÖ: 24. Mai 2024
Label: Telamo



Das Album zum Solo-Neustart:

A N I T A H O F M A N N
„Voll auf Schlager“

++ 24. Mai 2024 ++

Sie kann nicht leben ohne diesen Sound, braucht die Energie, den Schwung, diese Melodien – und steht einfach „Voll auf Schlager“: Anita Hofmann veröffentlicht ihr mit Spannung erwartetes Solo-Debütalbum am 24. Mai 2024 bei TELAMO ++ Inklusive der ersten Solo-Hits „Leben XXL“, „Wir fangen gerade erst an“ und der Titelsingle!

Es war einer der fulminantesten Solo-Neustarts in der aktuellen Schlagerlandschaft: Zuvor jahrzehntelang im Geschwister-Duo auf den größten Bühnen unterwegs, schlug Anita Hofmann im Herbst 2022 das neue Solo-Kapitel auf – und eroberte schon mit den ersten Singlevorboten (u.a. „Leben XXL“, „Wir fangen gerade erst an“) die Playlisten, die Airplay-Charts, die Herzen der Hörerinnen und Hörer. Auf die programmatische Liebeserklärung „Voll auf Schlager“ lässt sie nun das gleichnamige Studioalbum folgen – das am 24. Mai 2024 erscheint.

Auch auf Albumlänge startet sie mit *„Vollgas Richtung Freiheit“*: *„Gibt es ihn wirklich, den perfekten Moment, wenn man ihn nicht erkennt?“*, fragt Anita Hofmann auf dem Singlevorboten „Wir fangen gerade erst an“ und beantwortet diese rhetorische Auftaktfrage mit einem zielsicheren Griff nach dem Glück, einem vertonten Gruß an die Sonne – so klingt Lebensfreude, wenn Anita Hofmann ans Mikrofon tritt. Ganz offensichtlich genießt sie gerade die Ungewissheit (*„Lass uns sehen, was passiert“*) und die Spielräume, die dieses neue Lebensgefühl braucht, um sich entfalten und auch andere inspirieren zu können.

Raus aus dem grauen Alltag geht’s auch mit der explosiven Titelsingle „Voll auf Schlager“, deren genial verspielter Songtext tatsächlich bis zum ersten Refrain so klingt, als würden diese verliebten Zeilen einem Mann gelten: *„Ich steh voll auf dich“*, *„Mein Herz schlägt nur für dich“* & Co. – doch natürlich ist es eine Liebeserklärung an ihr geliebtes Schlagergenre, an jene Musik, für die sie heute mehr denn je brennt. Weiter geht’s mit ihrem ersten großen Solo-Radiohit – und auch „Leben XXL“ versprüht genau die Energie und jene Aufbruchsstimmung,

die das komplette Debüt durchziehen. „Wie oft nehmen wir im Alltag vieles wichtiger als die eigenen Träume und Wünsche?!“, kommentierte sie die Veröffentlichung der Single, deren Party- und Disco-Einschlag schon nach wenigen Takten den perfekten Fluchtweg aus dem Alltagstrott aufzeigen.

„Musik ist bei mir handgemacht“ – aus „Horn to be wild“

Im weiteren Verlauf ihres Erstlings fächert die Solo-Durchstarterin das Klangspektrum immer weiter auf, präsentiert emotionale Balladen gleich neben explosiv-exotischen Abstechern in die südliche Sonne: Sphärisch erzählt sie von großen Gänsehaut-Momenten, wenn das Publikum zu einer Einheit verschmilzt („Rampenlicht“), präsentiert hochfliegende Refrains übers Liebesglück („Da bist du“) oder krempelt einfach mal ein komplettes Weltbild um, wenn sie mit der rockigen Partyhymne „Alles steht Kopf“ auf schräge Blicke pfeift, auf Bodenhaftung verzichtet und stattdessen Self-Empowerment zelebriert – *„verrückt, doch was ist heute schon normal?!“*

Um Selbstbestimmung und das Pfeifen auf Konventionen dreht sich auch „Einfach so“, dessen Gitarrenschwung sie gleich zu Beginn ins Gras schleudert (sie ist genau genommen so tiefentspannt, dass sie selbst ein fehlendes Reimpaar achselzuckend hinnimmt ;). Nach der exotischen Offbeat-Hymne „Tanzen ist Leben“ verbindet Hofmann sogar ihren Hang zum Rock mit ihrer Liebe zu volkstümlichen Instrumenten: Auf „Horn to be wild“ darf deshalb ausnahmsweise das Alphorn die Hauptrolle spielen.

Den Electro-Gegenpol mit wuchtigen Build-ups und satten Bassdrops bietet „Jetzt wird’s heiß“, mit dem sie noch mal kurz an mediterrane Strände aufbricht – und das Tempo dabei maximal erhöht. Das Finale bilden ein Liebesschwur über ihrem Trademark-Sound aus Synthies und flirrenden Gitarren („Ich würd alles tun“), eine dramatische Klavierballade, deren Streicher doch noch in ein elektrisiertes Arrangement münden („Wenn Worte schweigen“), bis die gefeierte Discofox-Auftaktsingle „Halb so schlimm“ als Schlusspunkt noch mal ganz klar in Richtung Dancefloor verweist – so treibend und tanzbar klingt der neue Anita-Hofmann-Sound im Sommer 2024.

Kaum zu glauben, dass Anita Hofmann schon gut dreieinhalb Jahrzehnte auf der Bühne steht. Doch tatsächlich trat sie schon 1988 gemeinsam mit ihrer Schwester ans Mikrofon. Es dauerte danach nicht lange, bis die beiden auch beim „Grand Prix der Volksmusik“ das Publikum begeistern konnten, als sie sich mit „Alle Farben dieser Erde“ auf Anhieb den zweiten Platz sicherten. Danach gewannen sie gleich mehrfach die „Krone der Volksmusik“ und die „Goldene Stimmgabel“ – um bis zuletzt auch regelmäßig die Top-30 der Albumcharts aufzumischen. Im Jahr 2022 gab Anita dann nicht nur ihrem Christian das Ja-Wort, sondern startete auch ihre Solo-Karriere.

„Ich kann so sein, wie ich bin“, kommentierte sie diesen befreienden Neustart kürzlich in einem großen Zeitungsinterview – und berichtete dabei natürlich auch von anfänglichen Zweifeln und ganz viel Herzklopfen, das mit diesem Schritt verbunden war. Ihre Fangemeinde jedenfalls stand von Anfang an zu 100 Prozent hinter ihr. An den Erfolg der Ende 2022 veröffentlichten Auftaktsingle „Halb so schlimm“ knüpfte sie im Sommer 2023 sensationell mit der euphorischen Hymne „Leben XXL“ an, als die erste Veröffentlichung beim neuen Labelpartner TELAMO direkt zum Airplay-Megahit avancierte. Die Wartezeit aufs erste eigene Album

verkürzte die lebensfrohe Sängerin und Multiinstrumentalistin (u.a. Alphorn, Trompete, Ukulele) danach mit „Wir fangen gerade erst an“ und der Titelsingle, mit der sie zuletzt ins Jahr 2024 gestartet ist.

Nicht nur musikalisch eine absolute Allrounderin (und obendrein klassische Sopranistin), liebt Anita Hofmann offensichtlich neue Herausforderungen: Inzwischen auch als Moderatorin erfolgreich und auch sonst ein echtes DIY-Talent (ihre Website macht sie z.B. auch selbst), schrieb sie parallel zur Arbeit am ersten Solo-Statement auch ihre „etwas andere“ Autobiografie (Titel: „Sei einfach nur schön“), die seit Anfang Februar im Handel ist. Ihre eingeschworene Fangemeinde überrascht sie dazu regelmäßig mit speziellen Zeitschriftenpublikationen wie ihrem Fan-Magazin „hautnah“.

Live präsentieren wird Anita Hofmann ihre aktuellen Solo-Hits auch im Rahmen der kommenden „Könige der Volksmusik“-Tour zum Abschied von Marianne & Michael – jenem großen Gesangs-Duo, das die damals erst 15-Jährige entdecken und ins Fernsehen bringen sollte. Außerdem auf dieser Tour mit dabei sind Stefan Mross und Die Ladiner.

Der Sommer 2024 klingt nach ausgelassener Aufbruchsstimmung – denn die Zeichen stehen ab sofort „Voll auf Schlager“.

Das Album „Voll auf Schlager“ erscheint am 24. Mai 2024 im Handel.

Benötigen Sie weiteres Pressematerial unserer Künstler? Dann registrieren Sie sich bitte unter www.b2b-telamo.de.

Kontakt TELAMO: presse@telamo.de